

Erscheint
jeden Sonnabend
Abonnementspreis
bei allen
Kais. Postanstalten
2 Mark jährlich;
für Zubringung durch
Briefträger 60 Pf.
extra.



Inserate
werden in der
Expedition d. Blattes
jederzeit an-
genommen. Die
durchlaufende Zeile
kostet 20 Pf.,
die Spaltezeile
10 Pfennig.

Kreis-Blatt

des

Königlichen Landraths = Amtes Kreises Löbau zu Neumark.

Redaction des amtlichen Theils:
Königl. Landrathsamt.

Expedition, Druck und Verlag:
F. Köpke's Buchdruckerei in Neumark.

Nr. 4.

Neumark, den 23. Januar.

1886.

Verfügungen und Bekanntmachungen des Landraths = Amtes und des Kreis = Ausschusses.

Nr. 48. Mit Bezug auf das Impfgesetz vom 8. April 1874 und das zur Ausführung desselben ^{Pockenimpfung} im Jahre 1886. erlassene Regulativ vom 19. Dezember 1874 (außerordentliche Beilage zum Amtsblatt No. 52 pro 1874) ersuche ich die Polizeiverwaltungen, Guts- und Gemeindevorstände um Aufstellung und Einreichung der Impflisten **in duplo bis zum 5. März d. J.**

In die Impflisten sind diejenigen Kinder aufzunehmen, welche im Laufe des vergangenen Jahres geboren sind. Die Impflisten sind vor der Einreichung den betreffenden Herren Standesbeamten vorzulegen, welche dieselben prüfen eventl. berichtigen und demnächst hinsichtlich der Richtigkeit bescheinigen wollen. Formulare zu den qu. Listen werden den Ortsbehörden von hieraus per Couvert zugesandt werden. Dieselben sind nur in den Kolonnen 1 bis 5 auszufüllen.

Ebenso sind auch von den Herren Lehrern Nachweisungen derjenigen Schulkinder, welche im Laufe dieses Jahres das 12. Lebensjahr vollenden, aufzustellen. Die hierzu erforderlichen Formulare werden zu diesem Behufe den Schulvorständen per Couvert zugestellt werden, welche vor der Einreichung die Nachweisungen bezüglich ihrer Richtigkeit zu bescheinigen haben.

Die bis zum 5. März d. J. hier nicht eingegangenen Nachweisungen seitens der Polizei-Verwaltungen, der Guts- und Gemeindevorsteher, sowie der Schulvorsteher werden sofort kostenpflichtig abgeholt werden, eventl. werden die qu. Nachweisungen auf Kosten der Säumigen angefertigt werden.

Schließlich bemerke ich noch, daß die Impflisten **in duplo** aufgestellt, **deutlich und rein** geschrieben und in denselben sowohl die lebenden, als auch die verstorbenen Kinder aufgeführt sein müssen. Eine Summirung der Listen ist nicht erforderlich; es ist zu etwaigen Nachtragungen genügender Raum zu lassen.

Neumark, den 21. Januar 1886.

Der Landrath.

Nr. 49. Die Polizei-Verwaltungen und die Herren Amtsvorsteher des Kreises, welche meiner Kreis- ^{Anlegung des} blattsverfügung vom 5. d. Mts., betreffend die Anlegung des Unfallsverzeichnisses ^{Unfalls} bisher nicht genügt ^{verzeichnisses.} haben, ersuche ich hierdurch ergebenst, dieselbe **bei Vermeidung von Strafe binnen längstens 8 Tagen** zu erledigen.

Neumark, den 19. Januar 1886.

Der Landrath.

Kommunal- u. Steuer-Mahnungen und Zwangsvollstreckungen. № 50. Im Anschluß an meine Kreisblatts-Verfügung vom 31. Dezember pr. (Kreisblatt Nr. 1 pro 1886), betreffend die Einreichung der Uebersichten der zur Zwangsvollstreckung überwiesenen Rückstände an direkten Kommunal- und Schulabgaben, eruche die Magistrate, sowie die Herren Guts- und Gemeinde-Vorsteher des Kreises ich ergebenst, mir für die Folge die beregten Nachweisungen

- a) zum 10. Februar für die Monate Oktober, November und Dezember,
 b) zum 10. Mai " " " Januar, Februar, März,
 c) zum 10. August " " " April, Mai, Juni und
 d) zum 10. November " " " Juli, August und September

pünktlich einzureichen.

Neumark, den 21. Januar 1886.

Der Landrath.

Mikroskopische Fleischbeschau. № 51. Um dem Herrn Minister über die Zahl der im hiesigen Kreise bei den mikroskopischen Fleischbeschauungen trichinös oder fininig befundenen Schweine, sowie über die in den amerikanischen Speckseiten oder sonstigen Schweinefleisch-Waaren nachgewiesenen Trichinen geben zu können, eruche ich die Herren Amts-Vorsteher und die Polizei-Verwaltungen, die betreffenden Notizen nach dem untenstehenden Schema von den Fleischbeschauern einzufordern und mir **bis zum 10. Februar cr.** einzureichen.

Neumark, den 20. Januar 1886.

Der Landrath.

Schema.

Laufende Nummer.	N a m e n des K r e i s e s.	Zahl der untersuchten Schweine.	Zahl der trichinös befundenen Schweine.	Gemeinden in denen die trichinösen Schweine gefunden worden sind.	Zahl der trichinösen Schweinen in den einzelnen Gemeinden.	Zahl der trichinös befundenen amerikanischen Speckseiten u. Schweinefleisch-Präparate.	Zahl der fininig befundenen Schweine.	Zahl der amtlichen Fleischbeschauer.	B e m e r - k u n g e n.

Recherche nach der Maria Mollenhauer. № 52. Der Arbeiter Carl Mollenhauer, z. Z. in Jrgang, Kreis Marienburg, hat um Michaeli 1883 seine am 15. August 1872 geborene Tochter Maria dem Steinschläger Andreas Jacks in Fieghnen, Kreis Osterode in Ostpreußen, für ein Jahr vermietet. Seitdem hat er von dem Kinde nichts mehr gehört.

Der p. Jacks soll im Juli 1884 unter Mitnahme seiner Familie nach Dollstädt, Kreis Pr. Holland, verzogen sein, doch hat sein fernerer Aufenthalt nicht ermittelt werden können.

Die Ortsbehörden und die Herren Gensdarmer des Kreises eruche ich, nach dem Verbleib des p. Jacks sowie der dreizehnjährigen Maria Mollenhauer Nachforschungen anzustellen und von den etwaigen Ergebnissen sofort hierher Anzeige zu machen.

Neumark, den 19. Januar 1886.

Der Landrath.

Verwaltung der Standesämter. № 53. Den Herren Standesbeamten der ländlichen Bezirke theile ich ergebenst mit, daß nach der Entscheidung des Herrn Justizministers vom 29. Oktober v. J. als anzeigepflichtig nach § 57 des Reichsgesetzes vom 6. Februar 1875, in Ermangelung oder bei Verhinderung des Familienhauptes, nur der Inhaber (Repräsentant) der Wohnung, nicht aber jeder „Mitinsasse“ der letzteren zu erachten ist.

Neumark, den 21. Januar 1886.

Der Vorsitzende des Kreis-Ausschusses Kreises Löbau. E. von Bonin, Landrath.

Personalien. № 54. Der Gutsbesitzer Lehmann in Vorwerk Brattian ist zum Amtsvorsteher-Stellvertreter des Amtsbezirks Brattian ernannt.

Neumark, den 18. Januar 1886.

Der Landrath.

№ 55. Der Lehrer Seeger in Neuhof ist an Stelle des Rentiers Grunwald in Brattian zum Stellvertreter des Standesbeamten für den Bezirk Brattian ernannt worden.

Neumark, den 19. Januar 1886.

Der Vorsitzende des Kreis-Ausschusses Kreises Löbau. E. von Bonin, Landrath.

N^o 56. Der Gutsverwalter Michael Wenzel aus Studa ist zum Guisvorsteher ernannt und vereidigt worden. Personalien.

Neumark, den 18. Januar 1886.

Der Landrath.

N^o 57. Der Förster Carl Schramke aus Eichwalde ist zum Gemeinde- und Amts-Diener des Amtsbezirks Ostrowitt ernannt und verpflichtet worden.

Neumark, den 19. Januar 1886.

Der Landrath.

N^o 58. Der Besitzer Lorenz Sminarsti aus Kopaniarze ist als Schöffe für die Gemeinde Kopaniarze gewählt und vereidigt worden.

Neumark, den 20. Januar 1886.

Der Landrath.

N^o 59. Der Lehrer Schweitzer in Pippinken ist an Stelle des Gemeinde-Vorstehers Szychowski in Pippinken zum Stellvertreter des Standesbeamten für den Bezirk Pippinken ernannt worden.

Neumark, den 19. Januar 1886.

Der Vorsitzende des Kreis-Ausschusses Kreises Löbau. E. v. Bonin, Landrath.

N^o 60. Am 11. d. Mts. ist in Nawra ein mit der Tollwuth behafteter Hund getödtet worden, nachdem derselbe vorher in Brattian und Neumark sich umhergetrieben hat. Tollwuth.

Es wird deshalb für die Ortschaften Nawra, Brattian und Neumark, sowie für die im Umkreise von 4 Kilometer belegenen Ortschaften:

Marzenciz, Kamionken, Taborowisno, Pipowiz, Kauernik, Vorwerk Kauernik, Pacostowo, Tylliz, Weidenau, Jacobkowo, Rakowiz, Kaczek, Bahnhof Weissenburg, Kondzek, Ruda, Chrosle, Neuhof und Nikolaiten die Hundesperre auf die Dauer von 3 Monaten hierdurch angeordnet.

Die Besitzer der frei umherlaufenden Hunde haben nicht allein die sofortige Tödtung derselben zu gewärtigen, sondern werden auch wegen Uebertretung der Sperrmaßregeln mit einer Geldstrafe bis zu 30 Mk. eventl. verhältnißmäßiger Haftstrafe belegt werden.

N^o 61. Unter den Pferden des Gutes Gryzlin ist die Räudekrankheit ausgebrochen. Viehseuchen.

Neumark, den 23. Januar 1886.

Der Landrath.

N^o 62. Wegen Räudekrankheit unter Stallsperrung gestellt ist ein Pferd des Rättners Adam Ostrowski zu Abbau Kommen.

Neumark, den 23. Januar 1886.

Der Landrath.

N^o 63. Es stehen unter Observation:

1. Wegen Roghverdachts: die Pferde auf der Besizung des Kammerherrn von Hindenburg zu Kommen.
2. Wegen Verdachts der Ansteckung: die Pferde des Gutsbesizers Salzmann zu Kielpin, die Pferde des Gutsbesizers Röchler zu Hartowitz.

Neumark, den 23. Januar 1886.

Der Landrath.

Bekanntmachungen anderer Behörden.

N^o 64. **Bekanntmachung.**

Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß im Jahre 1886 die Gerichtstage in Konforz an folgenden Tagen:

Abhaltung von
Gerichtstagen
in Konforz.

18. Februar

13. Mai

7. Oktober

11. März

17. Juni

4. November

15. April

8. Juli

16. Dezember

16. September

im Jacoby'schen Gasthause dortselbst abgehalten werden.

Soweit es die Zeit erlaubt, werden an diesen Tagen auch Handlungen der freiwilligen Gerichtsbarkeit und Auflassungserklärungen aufgenommen und die Rechtsuchenden vernommen werden.

Neumark, den 1. Dezember 1885.

K ö n i g l i c h e s A m t s g e r i c h t.

Prüfung von
Schmieden für
Hufbeschlag.

N^o 65. Die nächste Prüfung von Schmieden, welche ein Zeugniß über ihre Befähigung zum Betriebe des Hufbeschlag-Gewerbes erwerben wollen, wie solche durch das Gesetz vom 18. Juni 1884 vorgeschrieben ist, wird in Rosenberg am 15. März d. J. abgehalten werden.

Meldungen zur Prüfung sind unter Einsendung eines Geburtscheins und etwaiger Zeugnisse über die erlangte technische Ausbildung, sowie unter Einsendung von 10 Mark Prüfungsgebühren, bis zum 15. Februar d. J. frankirt an den Unterzeichneten zu richten

Rosenberg W./P., den 14. Januar 1886.

Der Vorsitzende der 4ten Prüfungs-Commission für Hufschmiede. Kruckow, Kreissthierarzt.

Öffentlicher Kreis-Anzeiger.

(Die Expedition des Kreisblatts besorgt Inserate in alle anderen Zeitungen zu Originalpreisen).

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Pippinken Band III. Blatt 95 Artikel 85 auf den Namen der Besitzer Julius und Regina — geb. Regenbrecht — Majewski'schen Eheleute in Pippinken, jetzt in Loebau, eingetragene, in Pippinken belegene Grundstück

am 16. März 1886, Vormittags 9 Uhr,

vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Zimmer Nr. 9, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 17,98 Thaler Reinertrag und einer Fläche von 23,23,50 Hectar zur Grundsteuer, mit 90 Mark Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird

am 16. März 1886, Vormittags 12 Uhr,

an Gerichtsstelle, Zimmer 9, verkündet werden.

Neumark, den 29. Dezember 1885.

Königliches Amtsgericht.

Den Herren Amts-, Guts- und Gemeinde-Vor-
stehern empfehle meine

Buchbinderei

zum soliden Einbinden der Kreis- und
Amtsblätter etc. zu billigen Preisen.

J. KOEPKE, Neumark.

Steckbrief.

Gegen den Eigenthümer Anton Preuss aus Starlin, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen dringenden Verdachts des Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Amts-Gerichts-Gefängniß abzuliefern, welches ersucht wird, hierher zu den Acten J. 33/86 Nachricht zu geben.

Strasburg Wpr., den 20. Januar 1886.

Königliche Staats-Anwaltschaft.

Diäten-Verein für Geschworene des Kreises Löbau.

Rechenschaftsbericht des Jahres 1885.

Einnahme:

1. 46 Mitglieder a 15 Mk. . . .	690 Mk.
2. 46 Eintrittsgelder a 1 Mk. . . .	46 "
3. Noch nicht erstatteter Vorschuß zu den Einrichtungskosten . . .	8 " 40 Pfg.
4. Bis Jahreschluß abgehobene Sparcassenzinsen	5 " 23 "
5. Besonders vergütete Porti . . .	1 " 10 "
6. Irrthümlich gezahlte Beträge . . .	2 " 40 "
Summa	753 " 13 "
Ab Ausgabe	536 " 41 "
bleibt Bestand	216 " 72 "

Ausgabe:

1. Einrichtungskosten namentlich Druckfachen	42 Mk. 71 Pfg.
2. Verausgabte Porti	10 " 30 "
3. Botenlohn	1 " "
4. Gezahlte Diäten:	
a) 1 Mitglied a 60 Mk.	60 " "
b) 10 Mitglieder a 36 Mk.	360 " "
c) 2 Mitglieder a 30 Mk.	60 " "
5. Irrthümlich erhoben und zu- rückgezahlt	2 " 40 "
Summa	536 " 41 "

Die Rechnung ist geprüft und richtig befunden. Die Mitgliederzahl ist bis jetzt auf 53 gewachsen. Diejenigen Beiträge, welche bis 1. Februar nicht eingehen, sind statutenmäßig durch Nachnahme zu erheben.

Neumark, den 31. Dezember 1885.

Der Vorstand.

E. v. Bonin. Scotland. Koch.

Soeben beginnt zu erscheinen

in 256 wöchentlichen Lieferungen à 50 Pf.:

MEYERS
KONVERSATIONS-LEXIKON
VIERTE AUFLAGE.

Bibliographisches Institut in Leipzig.

Über 500 Illustrationstafeln und Kartenbeilagen.

Achtzig Aquarelltafeln. 3000 Abbildungen im Text.

Kaufmännischer Verein.

Der für Sonnabend, den 23. d. Mts., angekündigte Vortrag des Rhetors Herrn G. Schöffel aus Berlin findet

am Montag, den 25. d. Mts.,
Abends 8 Uhr,

im Landshut'schen Saale statt.

Für die Mitglieder sind Billets bei Herrn Gabriel Cohn zu haben. Für Nichtmitglieder werden Billets pro Person a 50 Pfg., für Schüler a 30 Pf. am Montag in Landshut's Hotel ausgegeben.

Der Vorstand.

Einen

Bureauhilfen

per sofort sucht

Hehse, Gerichtsvollzieher.

60 Schock Dachrohr

in Bunde von 10 — 12 " Durchmesser stehen in Mühle Kl. Zielfau b. Löbau Westpreußen zum Verkauf.

Eine in der Vorstadt gelegene Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern und Küche etc., ist sogleich oder von Ostern zu vermieten. Auf Wunsch werden auch 3 Zimmer und Cabinet abgegeben.

Näheres in der Exped. d. Kreisbl.

Die Magd

Wilhelmine Borowska

aus Wessolowo hat ihren Dienst heimlich bei mir verlassen. Ich warne davor, sie zu miethen.

Kl. Zielfau b. Löbau Wpr.

Victor.

Gut Radomno

sucht einen verheiratheten und einen unberheiratheten

K n e c h t.

Apfelsinen

Stück 10 Pfg.

S. H. Landshut.

Culmbacher Bier

und

Kinderstef.

Paul Dahm.

Pädagogischer Verein Neumark.

Sonnabend, den 30. d. Mts., Abends 6 Uhr,
Sitzung im Vereinslokale.

Wichtige Besprechungen.

Der Vorstand.

Professor Dr. Lallemand's magenstärkender Blutreinigungsthee.



Bestes Mittel zur raschen bauernden Heilung aller Krankheiten, als: Flechten, Hautausschläge, Scropheln, Drüsen, Hautpusteln, Finnen, Epilepsie etc. etc.

Speciell erprobtes Heilmittel für alle solche Krankheiten, die in Folge unreiner Säfte und verborbenen Blute im menschlichen Organismus entstanden sind. — Der magenstärkende **Blutreinigungsthee** kann von den schwächsten Personen genommen werden, kräftigt den Magen sowie den Gesamt-Organismus, verhindert Schwäche-Zustände, ist durchaus frei von allen gesundheits-

schädlichen Substanzen und wurde von bedeutenden Autoritäten untersucht und begutachtet. Nur acht mit obiger Schutzmarke. Preis pr. Pack. M. L. — (auch in Briefmarken).

• Zu haben in den meisten Apotheken.

Haupt-Depôt: W. Eckenberg, Hannover.

L. Radomski, Apotheker, Gutzno.

R. Merkel, Apotheker, Graudenz.

R. Stolzenberg, Apotheker, Marienwerder.

R. Kaufmann, Königl. Apotheke, Allenstein.

Kgl. Hof-Apotheke, Elbing.

Schwanenapotheke, Mewe.

F. Fritsch, Königl. Apotheke, Heiligegeistgasse 25,
Danzig.

In der Waldparzelle Straszewy bei Kiepin (unweit der Stadt Lautenburg) werden vom 12. Januar ex. ab täglich von dem dort anwesenden Förster Tich

Spaltlatten, Rundlatten und sämtliche Stangenarten, ferner Kloben- und Knüppelholz, Reiser u. Strauchhaufen zu hiesigen Taxpreisen verkauft.

Th. Kosch, Lautenburg.

Beste
Würfel-Kohlen
 zu Heizzwecken, jedes Quantum frei in's Haus,
 zu billigen Preisen empfiehlt
Georg Schilka, Weissenburg.

Spielfarten (Stralsunder) empfiehlt
J. Koepke.



Nur echt mit dieser Schutzmarke.
 Professor Dr. Lieber's
Nerven-Kraft-Elixir

zur dauernden, radicalen und sicheren Heilung aller, selbst der hartnäckigsten Nervenleiden, besonders derer, die durch Jugendverirrungen entstanden. Dauernde Heilung aller Schwächezustände, Bleichsucht, Angstgefühle, Kopfleiden, Migräne, Herzklopfen, Magenleiden, Verdauungsbeschwerden etc.

Das Nerven-Kraft-Elixir, aus den edelsten Pflanzen aller Welttheile, nach den neuesten Erfahrungen der med. Wissenschaft, von einer Autorität ersten Ranges zusammengesetzt, bietet somit auch die volle Garantie für Beseitigung obiger Leiden. Alles Nähere befragt das jeder Flasche beiliegende Circular. Preis 1/2 Fl. Mk. 5.—, ganze Fl. Mk. 9.—, gegen Einsegnung oder Nachnahme.

Haupt-Depôt: **M. Schulz, Hannover, Schillerstr. Depôt:**

R. Kaufmann, Apotheker, Allenstein.

E. Müller, Apotheker, Braunsberg Ostpr.

Apotheker zum schwarzen Adler, Elbing.

Raths-Apotheker, Marienburg Westpr.

Löwen-Apotheker, Dirschau.

ferner zu beziehen durch:

Alb. Neumann, Danzig.

Fritz Kyser, Graudenz.

Dr. Béringuier's
Kronen-Geist
 (Quintessenz d'Eau de Cologne)

Flasche 1 Mk. 25 Pf. und 75 Pf.



Aus den belebenden und stärkenden Theilen der auserlesensten und kostbarsten Ingredienzien der Pflanzenwelt destillirt, dient diese herrliche Essenz nicht nur als köstliches Riech-

Wasswasser, sondern auch zur Erfrischung der Lebensgeister und zur Stärkung der Nerven.

Dr. Béringuier's
Kräuterwurzel-Oel

in grösseren Flaschen à 75 Pf.

Erprobt als ein zuverlässiges und wohlfeiles Cosmeticum zur Erhaltung u. Verschönerung der Haut- und Barthaare, sowie zur Verhütung der so lästigen Schuppen- u. Flechtenbildungen.



Alleinverkauf bei **J. Koepke** in Neumark.

Kölner Dombau-Geld-Lotterie.

Hauptgewinne:
Mark 90000 und 75000

2 a 30000,	2 a 15000,
4 a 6000,	10 a 3000,
24 a 1500,	100 a 600,
200 a 300,	400 a 150,
2000 a 60,	1000 a 30,
1000 a 15,	Mark baares Geld.

Ziehung 25. — 26. Februar 1886.

Marienburg 19. — 21. April 1886

1/1 Original-Loose a 3,25 Mark,

1/2 Antheil-Loose a 1,80 „

auf je 10 Loose 1 Freiloose
 empfiehlt und versendet

Rob. Th. Schröder,
Stettin.

Für Porto und Liste 20 Pf.

Agenten werden gesucht.

Marienburger Geld-Lotterie.



Unentgeltlich versendet Anweisung zur radicalen Heilung der
Trunksucht auch ohne Vorwissen und ohne Berufshörung. Die **Privat-Anstalt für Alkoholiemus, Stein-Säckingen (Baden)**. Briefen sind 20 Pfg. Rückporto beizufügen. Die nach Vorschrift des Hrn. Prof. Dr. L. zu vollziehende Heilmethode ist gegen anderen als hervorragendste anerkannt.



Chocoladen
und Cacao's

der Königl. Preuss. u.

Kaiserl. Oesterr. Hof-Chocol.-Fabr.:

Gebr. Stollwerck
 in **Cöln a. Rhein.**

19 Hof-Diplome,

21 goldene, silberne und
broncene Medaillen.

Reelle Zusammenstellung der Rohproducte. Vollendete mechanische Einrichtungen. Garantirt reine Qualität bei mässigen Preisen.

Firmen-Schilder kennzeichnen die Conditoreien, Colonial-, Delicatess- und Drogen-Geschäfte sowie Apotheken, welche

Stollwerck'sche Fabrikate
 führen.



Elsass,

engl. Vollblut-Hengst,

Fuchs mit Blässe, v. Napoleon
a. d. Esther, deckt in Gulbien
Vollblut-Stuten zu 30 Mark, an-
dere zu 20 Mark incl. 3 Mark
Stallgeld.

W. Wedding.

Mariazeller Magentropfen,

vortrefflich wirkendes Mittel bei allen Krankheiten des Magens.



Unübertroffen bei Appetitlosigkeit,
Schwäche des Magens, Uebelriechen-
dem Athem, Blähungen, saurem
Aufstossen, Kolik, Magenkatarrh,
Sodbrennen, Bildung von Sand und
Gries, übermäßiger Schleimpro-
duction, Gelbsucht, Ekel und Er-
brechen, Kopfschmerz (falls er vom
Magen herrührt), Magenkrampf,
Hartleibigkeit oder Verstopfung,
Ueberladung des Magens mit Spei-
sen und Getränken, Würmer, Milz-,
Leber- und Hämorrhoidalleiden.
Preis eines *Fläschchens* sammt
Gebrauchs-Anweisung 70 Pfennig.
Niederlagen in allen grösseren
Apotheken. Centralversand durch
Apotheker:

Carl Brady, Kremsier,
Oesterreich, Mähren.

Echt zuhaben im Hauptdepot in Posen Radlauer's Rothe
Apotheke en gros & en detail — im Depot in Neumark
bei Apotheker Max Rother.

Gratulationskarten empfiehlt
J. Koepke.

Der Keim des Todes

wird in manches junge, frisch pulsirende
Leben durch jugendliche Verirrungen ge-
legt. Die Herstellung der Gesundheit ist
in diesen Fällen schwer, oft unmöglich.
Eine Kurmethode, die sich schon oft glän-
zend bewährt hat, wird in der Schrift:

„Das goldene Buch für Männer“

als Manuscript für Patienten gedruckt,
empfohlen u. ist von uns gegen Zahlung
von 1 Mk. (Briefmarken) zu beziehen.

Deutsche Gesundheits-Compagnie.

Berlin SW., Lindenstraße 12.

Einen Wandkalender,
Einen Portemonnaie-Kalender,
Einen Portefeuille-Kalender,
Ein prachtvolles Veldruckbild „Mutterglück“,
Ein Rhein-Panorama in drei Farben mit 44
Illustrationen, erhält jeder Käufer von

Payne's Illust. Familien-Kalender

für 1886

ohne Preiserhöhung für nur 50 Pf.

Reizende Erzählungen, prächtige Humoresken, Anekdoten,
belehrende Artikel und Mannigfaltiges wechseln in bunter
Reihenfolge ab. Man achte ja darauf, Payne's Illust.
Familien-Kalender sowie sämtliche Beilagen zu erhalten,
da es viel geringere Kalender unter ähnlichem Titel
gibt, welche nicht annähernd im Stande sind, das zu
bieten, wie Payne's Illust. Familien-Kalender.
Zu beziehen durch J. Koepke's Buchhandlung, Neumark.

Seit 1876: 22 Centralgesch. u. über 600 Fil. in Deutschl.!

Oswald Nier's

(Hauptgeschäft:
BERLIN, Wallstr. 25)

wohlbekannt
gesunde,
chemisch unter-
suchte, reine,
ungegypste französ.

Naturweine



[N° 54.]

Ausf. Preis-Courant gratis u. franco.

Filiale in:

in Dt. Eylau bei Herrn F. Henne.
in Strassburg bei Herrn C. F. Lanber.
in Löbau bei Herrn Benndick.

Für die Herren Lehrer!

Damroth, Prosty Wyklad Dziejów starego i nowego Testamentu	6,75 Mk.
Heinemann, Handbuch für den An- schauungsunterricht	3,60 "
Hirschfelder, Handbuch zur Erklä- rung der biblischen Geschichte	3,60 "
Kehrein, Ueberblick der Geschichte der Erziehung und des Unterrichts	3,00 "
Mey, Vollständige Katechesen	3,50 "
Meyer, Zweite Prüfung	0,75 "
Nowack, Unterricht im Deutschen	4,00 "
Neuer Leitfaden für den Turnunterricht in den Preussischen Volksschulen	1,30 "

Sämmtliche Bücher sind dauerhaft gebunden.
Andere, nicht vorräthige Werke werden schnellstens
zum Originalpreise geliefert.

J. Koepke, Neumark.